



JAN BRUEGHEL d. J.

(1601 Antwerpen 1678)

Flusslandschaft mit Landungssteg. Um 1625.

Öl auf Holz.

38 × 62 cm.

Gutachten: Dr. Klaus Ertz, 18.5.1988. Provenienz: Europäische Privatsammlung. Diese stimmungsvolle Flusslandschaft mit Landungssteg identifiziert Dr. Klaus Ertz nach Prüfung des Originals als ein eigenhändiges Werk Jan Brueghel d. J. und datiert es um 1625. Auf einem breiten Fluss ist reger Verkehr, zahlreiche Schiffe sind zu sehen, wovon eines an der Landungsbrücke rechts angelegt hat. Die Passagiere sind dabei auszusteigen, um zu der nahe gelegenen flämischen Ortschaft in der rechten Bildhälfte zu gelangen. Mehrere Passanten

Koller Auktionen - Lot 3045***A172 Gemälde Alter Meister - Freitag 27 März 2015, 15.00 Uhr**

haben sich zu einem Plausch zusammengefunden und Pferdekarren beleben ferner die Szenerie. Die strahlende Farbpalette, das von oben links herabfallende silberne Licht, das sich im Wasser spiegelt und die detailreich ausgeführten Vögel und Personen unterstreichen die qualitätsvolle Ausführung des hier angebotenen Gemäldes. Die Komposition dieses Gemäldes weist auf ein ähnliches Werk des Vaters, Jan Brueghel d. Ä., hin, welches um 1603-12 zu datieren ist (Inv. Nr. 910, Öl auf Holz, 39 x 60 cm, siehe Ertz, Klaus: Jan Brueghel der Jüngere (1601-1678). Die Gemälde mit kritischem Oeuvrekatalog, Freren 1984, Kat. Nr. 35, S. 218-219, Text S. 42). Jan Brueghel d. J., der nach dem Tod des Vaters dessen Atelier übernahm, arbeitete auch in der ersten Zeit in dessen unverwechselbaren Stil weiter. Ertz hebt hervor, dass die Gemälde aus seiner frühen Schaffensphase sich kaum von der Qualität von denen des Vaters unterscheiden. Diese Flusslandschaft mit Landungssteg ist in einer zweiten eigenhändigen Version Jan Brueghel d. J. bekannt, die Ertz in seinem Werkverzeichnis unter der Nr. 34 aufführt (Ertz 1984, Kat. Nr. 34, S. 218).

CHF 120 000 / 180 000

€ 123 710 / 185 570

Koller Auktionen - Lot 3045*

A172 Gemälde Alter Meister - Freitag 27 März 2015, 15.00 Uhr

